

S&P ARMO-mesh

10/10

S&P ARMO-System:

Das S&P ARMO-System ist eine Kombination des Spritzmörtels S&P ARMO-crete sowie der Bewehrung S&P ARMO-mesh. Das System wird zur statischen Verstärkung (Biegezug, Axial, Schub) von Stahlbetonquerschnitten eingesetzt. Verschiedene Untersuchungen getätigt an unabhängigen Prüfstellen liegen vor. Die statische Bemessung für das S&P ARMO-System wird mit der Software ARMO-flexion sowie ARMO-axial ausgeführt.

Technische Daten	ARMO-mesh L500	ARMO-mesh L200 (in Hauptzugrichtung längs) ARMO-mesh C200 (in Hauptzugrichtung quer) ARMO-mesh 200/200 (in beide Richtungen)
Elastizitätsmodul (theoretisch) [kN/mm ²]	240	240
Abminderungsfaktor auf Elastizitätsmodul infolge Verarbeitung	1.5	1.5
Elastizitätsmodul (abgemindert) für Bemessung [kN/mm ²]	160	160
Bruchzugfestigkeit C-Faser (theoretisch) [N/mm ²]	4'300	4'300
Flächengewicht C-Faser in Hauptzugrichtung [g/m ²]	200	80 (2x80 für S&P ARMO-mesh 200/200)
Dichte C-Faser [g/cm ³]	1.7	1.7
Bruchdehnung (theoretisch) [%]	1.75	1.75
Theoretische Dicke C-Faser für Bemessung (Flächengewicht:Dichte) [mm]	0.117	0.047
Theoretischer Querschnitt C-Faser für Bemessung [mm ² /m]	117	47
Bruchzugkraft bei 1.75 % (theoretisch) [kN/ m]	500	200
Zugkraft für Bemessung (S&P Empfehlung)		
Biegezug (~ 800 N/mm²) (Grenzdehnung im Bruchzustand 0.5 %) [kN/m]	93.6	37.6
Axial (~ 640 N/mm²) (Grenzdehnung im Bruchzustand 0.4 %) [kN/m]	74.8	30.0

ARMO-mesh L500 ARMO-mesh L200 ARMO-mesh 200/200	Rollenbreite / -länge: 1.95 m / 50 m
ARMO-mesh C200	Rollenbreite / -länge: 0.975 m / 50 m

Beschichtung / Lager:

Das S&P ARMO-mesh ist mit einer reaktiven Komponente beschichtet. Die reaktive Komponente ist empfindlich gegen Feuchtigkeit. Das Produkt soll trocken gelagert werden.

Schneiden der Rollen:

Das Produkt soll nicht mit einem Messer geschnitten werden. Idealerweise erfolgt das Schneiden mit einer Industrieschere.

Applikation:

Wird S&P ARMO-mesh in Kombination mit S&P ARMO-crete w (Spritzmörtel für Nassspritzverfahren) verwendet, erfolgt die Applikation nass in nass. Wird S&P ARMO-mesh in Kombination mit S&P ARMO-crete d (Spritzmörtel für Trockenspritzverfahren) verwendet, wird das Gitter provisorisch auf der ersten Spritzbetonlage fixiert und danach wird die zweite Spritzbetonlage nass in nass aufgetragen. Falls die zweite Spritzbetonlage zu einem späteren Zeitpunkt appliziert wird, muss die erste Spritzbetonlage mit dem Armierungsgitter, mit Hochdruckwasser gewaschen werden, bevor die Applikation der zweiten Spritzbetonlage erfolgt. In diesem Fall wird das S&P ARMO-mesh mit speziellen Inox Haftklammern auf der ersten Spritzbetonlage fixiert.